

Studie: Mehr Sorge vor sozialem Abstieg

Wiesbaden. Laut einer Umfrage sorgen sich immer mehr Menschen angesichts stark gestiegener Kosten für Energie und Lebensmittel um ihren Lebensstandard. Bei der Anfang Oktober im Auftrag der Auskunftei Schufa begonnenen Erhebung erwartete gut ein Drittel der rund 1.000 Befragten (35 Prozent), ihr Einkommen werde nicht ausreichen, um den Lebensstandard weiterhin zu halten. Im Mai waren es noch rund ein Viertel (26 Prozent). Die Hälfte der Befragten gab demnach an, in den vergangenen sechs Monaten auf Ersparnisse zurückgegriffen zu haben. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/438775.studie-mehr-sorge-vor-sozialem-abstieg.html>